

KKD	EG-SICHERHEITSDATENBLATT Einzelstoff/Zubereitung	Datenblatt Nr.	Revisionsstand	Blatt
			21-12-2006	1 von 5

<b>1 STOFF- UND FIRMENBEZEICHNUNG</b>							
1.1	Angaben zum Produkt	Handelsname	<b>ASTRON LABTEC</b>		Artikelnummer (REF)	<b>26024S 26025S (versch. Packungsgrößen)</b>	
1.2	Angaben zum Hersteller	Name	<b>Kentzler-Kaschner Dental GmbH</b>				
		Anschrift	<b>Mühlgraben 36 D 73479 Ellwangen / Jagst</b>				
		Telefon	<b>0049-7961-9126-0</b>	Telefax	<b>00497961-3089</b>		
		auskunftgebender Bereich	<b>Entwicklung</b>	Telefon	<b>00497961-907319</b>		
		e-mail	<b>qm@kkd-topdent.de</b>				
<b>2 ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN</b>							
2.1	Beschreibung	<b>Pulver aus Methacrylat-Copolymer mit Fasern und Pigmenten – Flüssigkeit EEMA</b>					
2.2	Gefährliche Inhaltsstoffe – Identifikationsnummern						
	CAS-Nr	EWG-Nummer	Index-Nummer	Bezeichnung der Komponente(n)	Anteil(e)	R-Sätze	Symbol(e)
	1	67-52-7	200-658-0	Barbitursäure	< 10 %	R 36/37/38	Xi
	2	1565-94-2		Triethylglycoldimethacrylat	< 1 %	R 36/37/38	Xi
2.3	UBA-Nr.						
2.4	zusätzliche Hinweise	<b>Die folgenden Angaben beziehen sich auf die Flüssigkeit, das Pulver enthält keine mit diesem Anteil kennzeichnungspflichtigen, gefährlichen Inhaltsstoffe</b>					
<b>3 MÖGLICHE GEFAHREN</b>							
3.1	Bezeichnung der Gefahr	<b>bei Einatmen und Verschlucken Übelkeit – bei intensivem Hautkontakt Ausschlag möglich</b>					
3.2	Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt	---					
<b>4 ERSTE-HILFE-MABNAHMEN</b>							
4.1	Allgemeine Hinweise	<b>verschmutzte Hautpartien und Kleidung reinigen</b>					
4.2	Nach Einatmen	<b>Betroffenen an die frische Luft bringen – bei Reizung der Atemwege Arzt hinzuziehen.</b>					
4.3	Nach Hautkontakt	<b>mit viel Wasser und Seife waschen</b>					
4.4	Nach Augenkontakt	<b>Auge sofort und etwa 15 min lang mit viel Wasser spülen und Arzt hinzuziehen.</b>					
4.5	Nach Verschlucken	<b>reichlich Wasser trinken – Arzt hinzuziehen – obige Inhaltsstoffe genau benennen – ggf. Erbrechen herbeiführen</b>					
4.6	Hinweise für den Arzt:						
4.6.1	Mögliche Symptome	--					
4.6.2	Mögliche Gefahren	--					
4.6.3	Behandlungshinweise	<b>nach den sich jeweils ergebenden Symptomen behandeln</b>					
<b>5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG</b>							
Geeignete Löschmittel							
5.1	<b>Wassereibel – Kohlendioxid – Löschpulver – Löschschaum – Wasser</b>						
Maßnahmen							
5.2	<b>Löschen aus sicherer Entfernung – gefährdete Behälter mit kaltem Wasserstrahl kühlen</b>						
Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase							
5.3	<b>verschlossene Behälter können bei hohen Temperaturen aufreißen – Explosionsgefahr durch Polymerisation – Dämpfe schwerer als Luft</b>						
Besondere Schutzausrüstung bzw. Maßnahmen bei der Brandbekämpfung							
5.4	<b>Atemschutz</b>						

KKD	EG-SICHERHEITSDATENBLATT Einzelstoff/Zubereitung	Datenblatt Nr.	Revisionsstand	Blatt
			21-12-2006	2 von 5

6	<b>MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG</b>						
6.1	Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen <i>Einatmen von Staub und Dämpfen vermeiden – bei hoher Konzentration von Produktdämpfen Raum evakuieren – Zündquellen fernhalten</i>						
6.2	Umweltschutzmaßnahmen <i>Komponenten nicht in die Kanalisation gelangen lassen</i>						
6.3	Verfahren zur Reinigung/Aufnahme <i>mechanisch aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen (Vorschriften beachten)</i>						
7	<b>HANDHABUNG UND LAGERUNG</b>						
7.1	Hinweise zum sicheren Umgang <i>für gute Be- und Entlüftung des Raumes bzw. Arbeitsplatzes sorgen (Absauganlage)</i>						
7.2	Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz <i>keine Zündquellen in die Nähe bringen</i>						
7.3	Lagerung <i>Behälter dicht geschlossen halten – Lagerung der Komponenten kühl und dunkel</i>						
8	<b>EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG</b>						
8.1	Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen <i>Ergibt sich durch Schwaden des Produktes eine höherer Konzentration als 110 ppm umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden</i>						
8.2	Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu Überwachenden Grenzwerten						
	CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit		
	Zusätzliche Hinweise						
8.3	<b>Arbeitshygiene und persönliche Schutzausrüstung</b>						
	Atemschutz	<i>siehe 8.1</i>	Handschutz	<i>Schutzhandschuhe Neoprene undurchlässig</i>			
	Augenschutz	<i>Schutzbrille</i>	Körperschutz	--			
	Allg. Schutzmaßn.	<i>nicht essen, trinken oder rauchen</i>	Hygienemaßnahmen	<i>nach Verarbeitung Hände waschen</i>			
9	<b>PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN</b>						
9.1	Erscheinungsbild:	Form	<i>Pulver / Flüssigkeit</i>	Farbe	<i>bläugelb</i>	Geruch	<i>mild</i>
9.2	Sicherheitsrelevante Daten		bei T (°C)	Methode/Bemerkung			
9.2.1	pH-Wert im Lieferzustand:		--	--	--		
	pH-Wert bei	-- g/l Wasser:	--	--	--		
9.2.2	Zustandsänderung:		<i>92 °C</i>	<i>Siedepunkt bei 1013 hPa</i>			
9.2.3	Flammpunkt						
9.2.4	Entzündlichkeit Feststoff:		°C	Entzündlichkeit Gas:		°C	
9.2.5	Zündtemperatur						
9.2.4	Selbstentzündlichkeit Feststoff:		--	°C	Selbstentzündlichkeit Gas: -- °C		
9.2.7	Brandfördernde Eigenschaften						
9.2.8	Explosionsgefahr						
9.2.9	Explosionsgrenzen:		UEG	OEG			
9.2.10	Dampfdruck	<i>7</i>	hPa	bei T (°C)	<i>160</i>	Methode/Bemerkung	
9.2.11	Dichte			<i>1,02 g/cm<sup>3</sup></i>	Methode/Bemerkung		

KKD	EG-SICHERHEITSDATENBLATT Einzelstoff/Zubereitung			Datenblatt Nr.	Revisionsstand	Blatt
					21-12-2006	3 von 5

9.2.12	Löslichkeit (mg/l) in	Wasser:	<i>unerheblich</i>		Methode/Bemerkung	
9.2.13	Löslichkeit (mg/l) in				Methode/Bemerkung	
9.2.14	Verteilungskoeffizient (log p <sub>OW</sub> ):				Methode/Bemerkung	
9.2.15	Viskosität:				Methode/Bemerkung	
9.2.16	Lösungsmitteltrennprüfung		%		Methode/Bemerkung	
9.2.17	Lösemittelgehalt		%		Methode/Bemerkung	
9.3	Weitere Angaben					
<b>10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT</b>						
10.1	zu vermeidende Bedingungen:		<i>bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt – deshalb übermäßige Erwärmung vermeiden</i>			
10.2	zu vermeidende Stoffe:		<i>reagiert mit Reduktions- und Oxydationsmitteln – kann auf Farben und Gummimaterialien als Weichmacher wirken</i>			
10.3	Gefährliche Zersetzungsprodukte:		<i>Kohlenstoffmonoxid und Kohlenstoffdioxid – Rauch</i>			
10.4	Weitere Angaben:		<i>Produkt stabil – bei übermäßiger Erwärmung Gefahr unkontrollierter Polymerisation</i>			
<b>11 ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE</b>						
11.1	Toxikologische Prüfung			LD 50 oral	LD 50 dermal	LC 50 inhaliert
11.1.1	Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten			<i>Produkt nicht geprüft. Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge in Punkt 15 beachten.</i>		
11.1.2	Spezifische Symptome im Tierversuch					
11.1.3	Reiz- und Ätzwirkungen		Auge		Haut	
	<i>Beurteilung in Analogie zu einem ähnlichen Produkt – Reizwirkung auf Haut und Augen möglich</i>					
11.1.4	Sensibilisierung		Auge		Haut	
	<i>Beurteilung in Analogie zu einem ähnlichen Produkt – Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.</i>					
11.1.5	Wirkung nach wiederholter oder länger andauernder Exposition			<i>n.b.</i>		
11.1.6	krebserzeugende, erbgutverändernde, fortpflanzungsgefährdende Wirkungen			<i>keine bekannt</i>		
11.1.7	Sonstige Angaben			<i>n.b.</i>		
11.2	Erfahrungen aus der Praxis					
11.2.1	Einstufungsrelevante Beobachtungen			<i>n.b.</i>		
11.2.2	Sonstige Beobachtungen			<i>n.b.</i>		
11.3	Allgemeine Bemerkungen					
	--					
<b>12 ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE</b>						
12.1	Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)					
12.1.1	physiko-chemisch	Verfahren	<i>n.b.</i>		Analysenmethode	<i>n.b.</i>
		Eliminationsgrad	<i>n.b.</i>		Bewertung	<i>n.b.</i>
12.1.2	biologisch	Verfahren	<i>n.b.</i>		Analysenmethode	
		Eliminationsgrad	<i>n.b.</i>		Bewertung	<i>n.b.</i>

KKD	EG-SICHERHEITSDATENBLATT Einzelstoff/Zubereitung	Datenblatt Nr.	Revisionsstand	Blatt
			21-12-2006	4 von 5

12.2	Verhalten in Umweltkompartimenten				
12.2.1	Mobilität und (Bio-) Akkumulationspotential	n.b.			
12.2.2	Sonstige Hinweise	--			
12.3	Ökotoxische Wirkungen				
12.3.1	Aquatische Toxizität	Testart (Spezies/Dauer)	Wirkstoffkonzentrationen	Methode	
	Fisch	n.b.			
	Daphnie	n.b.			
	Alge	n.b.			
	Bakterie	n.b.			
12.3.2	Verhalten in Kläranlagen	n.b.			
12.3.3	Atmungshemmung kommunalen Belebtschlamm	EC	n.b.	mg/l nach ISO 8192 B	
12.3.4	Sonstige Hinweise	Größere Mengen nicht in Abwasserkreislauf einbringen			
12.4	Weitere ökologische Hinweise	Wert/Einheit	Bemerkung		
12.4.1	CSB	n.b.			
12.4.2	BSB	n.b.			
12.4.3	AOX	n.b.			
12.4.4	Enthält rezepturgemäß Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie 6/464/EWG:	CAS-Nummer	Bezeichnung		
		-----			
12.4.5	Allgemeine Hinweise	Komponenten nicht in die Entwässerung entsorgen und nicht in Boden oder Gewässer gelangen lassen!			
13	HINWEISE ZUR ENTSORGUNG				
13.1	Produkt - Empfehlung	Örtliche behördliche Vorschriften beachten			
13.2	ungereinigte Verpackung				
13.2.1	Empfehlung	Verpackungen möglichst restlos entleeren und unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen / nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen			
13.2.2	empfohlene Reinigungsmittel	nicht anwendbar			
14	TRANSPORTVORSCHRIFTEN				
14.1	Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)				
	ADR/RID-GGVS/E		Warntafel		Bezeichnung des Gutes
	Klasse	Ziffer/Buchstabe	Gefahr-Nr.	Stoff-Nr.	
					kein Gefahrgut im Sinne der Bestimmungen
14.2	Binnenschifftransport ADN/ADNR				
	Klasse	Ziffer/Buchstabe	Kategorie	Bezeichnung des Gutes	
				kein Gefahrgut im Sinne der Bestimmungen	
14.3	Seeschifftransport IMDG/GGV See		UN-Nr.	Page	EmS-Nr.
					MFAG
					marine pollutant
					nein
					ja (pp)
	richtiger technischer Name				
	Bemerkungen		kein Gefahrgut im Sinne der Bestimmungen		

KKD	EG-SICHERHEITSDATENBLATT Einzelstoff/Zubereitung	Datenblatt Nr.	Revisionsstand	Blatt
			21-12-2006	5 von 5

14.4	Luftransport ICAO/IATA				
	ICAO/IATA Klasse	UN/ID-Nr.	Packgruppe	Richtiger technischer Name	Bemerkungen
					<i>kein Gefahrgut im Sinne der Bestimmungen</i>
	Transport – weitere Angaben				
15	REGULATORISCHE VORSCHRIFTEN				
15.1	Kennzeichnung nach EG-Richtlinien				
	Kennzeichnung	Symbol(e)	Gefahrenbezeichnung des Produktes		
	<i>reizend</i>	<i>Xi</i>	<i>gilt nur für Flüssigkeit</i>		
	Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung – Produkt enthält:				
	.....				
	R-Sätze	<i>R 43 – Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich (bei &lt; 125 ml nicht auf Behälter erforderlich)</i>			
	S-Sätze	---			
	Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen		-----		
15.2	Nationale Vorschriften				
	Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung			Störfallverordnung	
	-----			-----	
	Klassifizierung nach VbF:	Technische Anleitung Luft		Wassergefährdungsklasse	
	-----	-----		<i>0 VvVws (17.05.99)</i>	
	Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorordnungen			-----	
16	SONSTIGE ANGABEN				
16.1	Weitere Informationen				
16.1.1	verwendete Abkürzungen		<i>n.b. = nicht bekannt, n.z. nicht zutreffend, n.a. = nicht anwendbar</i>		
16.1.2	empfohlene Verwendung und Beschränkungen		--		
16.1.3	weitere Informationen		--		
16.1.4	Quellen der wichtigsten Daten		<i>Sicherheitsdatenblatt des Herstellers</i>		
16.2	Datenblatt ausstellender Bereich		<i>Produktentwicklung</i>		
16.3	Ansprechpartner		<i>Sicherheitsbeauftragter</i>		

#### HINWEISE

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beruhen auf dem aktuellen Stand unseres Wissens und auf unseren Erfahrungen mit dem Produkt. Sie dienen ausschließlich der Risikominderung beim Umgang mit dem Produkt und beschreiben es daher auch nur im Hinblick auf Sicherheitsaspekte. Die Angaben sind damit keine Zusicherung von Eigenschaften im Sinne unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Sie entheben sie den Anwender auch nicht seiner Sorgfaltspflichten bezüglich der Beachtung geltender Gesetze, Vorschriften und Bestimmungen.

Unsere Sicherheitsdatenblätter geben wir bei erstmaligem Bezug des Produktes auf Wunsch kostenfrei ab, weitere Exemplare können gegen Kostenerstattung angefordert werden. Bei Aktualisierung des Sicherheitsdatenblattes informieren wir in Übereinstimmung mit den einschlägigen Vorschriften alle die Anwender, welche das Sicherheitsdatenblatt im Verlaufe der letzten 12 Monate vor dem Revisionsdatum von uns erhalten haben. Dies erfolgt durch kostenfreie Übersendung der revidierten Fassung. Inhaber älterer Sicherheitsdatenblätter können den jeweiligen Revisionsstand abfragen.